

Martin - Wer bist du?

Sprechtexte zum Lied

Text und Musik:
Christiane Veith

Kind 1

Der hat's gut! Reitet auf einem Pferd. Ist wohl ein Reicher.

Kind 2

Soldat ist er! Er hat ein Schwert bei sich! Und schau dir seinen Mantel an!
Nicht nur schön, auch ganz warm ist er. Praktisch bei der Kälte!

Kind 3

Hey ihr 2! Kennt ihr nicht die Geschichte? (Kind 1+2: Nein! Wer ist das?)
Das ist Martin, ein Soldat. Der hat doch einem Bettler geholfen!

Kind 4

Was ist denn ein Bettler? Weißt du das?

Kind 5

Nein. Ich kenne keine Bettler. Oder warte... Ist das jemand, der in Not ist? Und weil er gar nichts hat, muss er andere um Essen oder Kleidung bitten.

Kind 6

Stimmt! Meine Oma hat erzählt, dass es früher mehr Bettler gab als heute.
Der Bettler, dem Martin geholfen hat, hatte im Winter bei eisiger Kälte keine warme Kleidung. Er hat furchtbar gefroren.

 **Strophe** (1.) + (2.) + **Refrain**

Kind 7

Ja gut, aber was hat der Martin denn so besonderes gemacht?

Kind 8

Ja, das Besondere glaub ich war, dass er nicht weggeschaut hat. Er ist mit seinem Pferd direkt vor dem Bettler stehen geblieben!

Kind 9

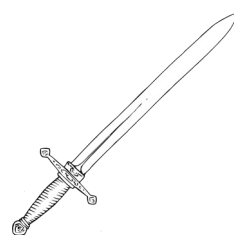
Martin hat was getan, was nicht jeder getan hätte... Er hat mit dem armen Mann gesprochen und... er hat seinen eigenen (!) warmen Mantel geteilt!

Kind 10

Wie geteilt?

Kind 11

Ja mit dem Schwert halt!



Kind 12

Dann hat er aber sicher selber gefroren! Es war ja eiskalt!

 **Strophe** (3.) + **Refrain**

Kind 13

Ja genau! Das ist das Besondere. Der Martin hat es eben riskiert! Vielleicht hat er auch gefroren, als er nur noch die Hälfte von seinem Mantel hatte.

Kind 14

Aber vielleicht haben dann beide nur noch ein bisschen gefroren und sind wenigstens nicht „erfroren“!

Kind 15

Eben! Groß genug war der Mantel ja, sodass er für beide, also den Bettler und für Martin gereicht hat.

➔ **Strophe** (4.) + **Refrain**

Kind 16

Und wie ist die Geschichte weitergegangen?

Kind 17

Der Bettler wollte Martin danken, weil er ihm geholfen hat.

Kind 18

Ach ja stimmt! Martin ist weiter geritten. Vielleicht wollte er gar keinen Dank, weil es für ihn selbstverständlich war, dem Bettler zu helfen und zu teilen.

Kind 19

Das war eine schöne Geschichte! Und echt ein schönes Lied. Aber was hat denn die Geschichte für einen Sinn?

Kind 20

Naja. Vielleicht haben manche Menschen damals erkannt, dass Martin für den Bettler so was wie ein helles, warmes Licht war. Wenn alle Menschen auch heutzutage so helfen wie Martin, dann wäre es bestimmt ein bisschen heller in unsere Welt.

Kind 21

Vielleicht sollten wir mal die Lichter für den Heiligen Martin hochheben und leuchten lassen!

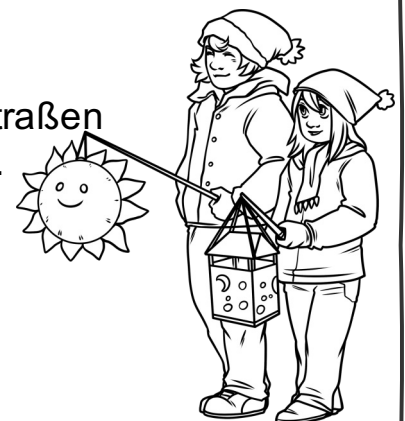
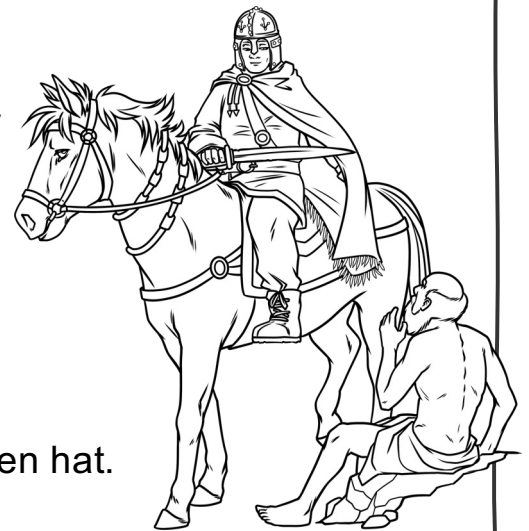
Kind 22

Wenn wir jetzt dann mit den Martinslaternen durch die Straßen gehen, wollen wir an die guten Taten des Martin denken.

Kind 23

Martin hat den Bettler gut behandelt. Jeder Mensch ist für ihn gleich wertvoll. Vielleicht geht auch uns jetzt ein Licht auf und wir können auch für andere Menschen wie ein Licht sein. So wie Martin es war!

➔ **1x Refrain** + **Schlussrefrain**



T&M: **Ch Veith**

